

Sattelzug und Kleinwagen prallen zusammen

Haverbeck, Lk. Hameln-Pyrmont (Nds). Auf der Landesstraße 433 (Hameln-Rinteln) ereignete sich am Montagabend Höhe Haverbeck ein Verkehrsunfall, bei dem eine Person schwer verletzt wurde.

Ein 21-jähriger Mann wollte gegen 19:45 h mit einem Pkw VW Up von der Haverbecker Straße nach links auf die Landesstraße 433 in Richtung Lachem einbiegen. Hierbei übersah er den vorfahrtberechtigten Sattelzug, der auf der Landesstraße vom Hemeringer Kreisel kommend in Richtung Hameln fuhr.

Der 41-jährige Sattelzugfahrer aus Hannover versuchte noch, durch eine Ausweichenkbewegung eine Kollision zu verhindern. Der Frontbereich des VW Up wurde von der Zugmaschine erfasst. Dadurch wurde der VW aus dem Einmündungsbereich in die Landesstraße hineingestoßen.

Während der Sattelzugfahrer unverletzt blieb, wurde der 21-jährige Up-Fahrer aus Hess. Oldendorf schwer verletzt in eine Hamelner Klinik gebracht, in der er zur stationären Behandlung verblieb.

Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden.

Während der Unfallaufnahme und Bergung der Fahrzeuge wurde der Verkehr aus Richtung Rinteln nach Haverbeck abgeleitet.

Text, Fotos: Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden



THEMENINFO

Regeln, die für alle Kreisverkehre gelten:

- Man fährt grundsätzlich rechtsherum, also entgegen dem Uhrzeigersinn.
- Parken oder Anhalten ist verboten - es sei denn, der Verkehr stockt.
- Die Mittelinsel darf nicht überfahren werden, auch wenn sie nur aufgemalt ist.
Ausnahme: besonders lange Fahrzeuge.
- Beim Ausfahren muss der Vorrang von dort „querenden“ Fußgängern und Radfahrern beachtet werden.
- Blinken beim Herausfahren im Kreisel
- Gemäß § 8 Absatz 1a Satz 2 StVO darf bei Einfahrt in den Kreisverkehr nicht geblinkt werden. Bei Ausfahrt aus dem Kreisverkehr muss allerdings der Blinker - nun nach § 9 Absatz 1 StVO - gesetzt werden.

